

Ein bißchen Hintergrund über mich und Macs und dauernde Switches

Beitrag von „Raoul Duke“ vom 1. Mai 2016, 13:07

Ich kann dich verstehen, komme aber zu einem anderen Schluss,

mein erster Mac war ein PowerMac G4 den ich als Schüler 😊 günstig, von der Bildagentur bei der ich mein Taschengeld aufge bessert habe, erstehen konnte. Danach Fotografie und Medienkommunikation studiert, natürlich auch da nur an Mac's gearbeitet. Parallel dazu habe ich mich als Fotograf selbstständig gemacht und mehrmals zwischen MacBook und MacMini gewechselt, Windows kam nie infrage...

2008 oder 2009 erzählte mir ein Freund von diesem Hackintosh Ding, ich konnte mich sofort für die Idee begeistern, habe es aber nicht ausprobiert. Wahrscheinlich wegen der Meinung anderer Mac Nutzer: "Ist nur gebastel, läuft nicht stabil, bei jedem Update Probleme..." 🤔

Bis 2012 war ich auch noch mit meinen Mac's zufrieden, teuer ja, aber kaum Probleme, die Kisten haben lange gehalten und konnten gut verkauft werden.

In den letzten Jahren hatte ich Pech mit iMac und MacMini die nach gerade mal 22 und 26 Monaten kaputt gegangen sind. Als dann mein treues 2007er Macbook den Geist aufgegeben hat hab ich mir kurzentschlossen ein Thinkpad gekauft um diesem Hackintosh Ding eine Chance zugeben.

Verlötete und verklebte Macbooks kommen für mich nicht in Frage und mit dem Thinkpad kann ich bei 10.8 und 10.9 bleiben.

Ich nutze das Thinkpad hauptsächlich für die Uni (Master Studiengang, kein Langzeitstudent 😊), für Vorlesungen und Recherche reicht es locker. OS X läuft absolut stabil und das Gerät an sich würde ich auch als stabil bezeichnen. Ohne Apple Rechner fällt man an der Uni mittlerweile auf, mitleidige Blicke stören mich aber nicht, ich mag das understatement des Hackbooks.

Lange Rede kurzer Sinn: Mein Hackintosh Experiment hat mich überzeugt keine Apple Hardware mehr zu kaufen. Für mich eine wunderbare Lösung meine Wunsch Konfiguration und

OS Version zu realisieren. Die Zeiten in denen ich immer die neuste Hardware und das aktuelles Update haben musste sind lange vorbei, hab einfach das Interesse verloren...
Ich habe noch einen Mac Pro (Mid 2010) und Mac Mini (Late 2012), tolle Geräte, aber segnen sie das Zeitliche werden sie durch Hackintosh Lösungen ersetzt. Den nächsten Jahren sehe ich Computertechnisch entspannt entgegen.

Gruß Raoul Duke